

CADENZA CONCERT



A l j a B a t t h y á n y -V é g h

Nicolas Altstaedt Violoncello

Nicolas Altstaedt ist Credit Suisse Young Artist 2010

BBC New Generation Artist 2010-2011 – 2011-2012

Borletti – Buitoni Trust Fellowship 2009

„Schon jetzt besitzt er eine brillante Technik, schönen Klang, hervorragendes Gefühl der Form, feinste Phrasierung. Sein Spiel war vollkommen.

Sofia Gubaidulina

"Die Haydnschen Botschaften - inklusive hochvirtuoser Aufgabenstellungen! - kommen mit einer Begeisterung, mit einer Plastizität im Detail über die imaginäre Bühne, wie ich sie in dieser Fülle des musikantisch Erfassten bisher nicht erlebt habe."
schrieb Peter Cossé über die von der Fachpresse begeistert aufgenommene, zum Haydnjahr erschiene Neuaufnahme der Haydn Cellokonzerte.

Ende 2009 wurde Nicolas Altstaedt im Wiener Musikverein mit dem Credit Young Artist Award 2010 ausgezeichnet. Dieser wohl bedeutendste Europäische Preis wurde ihm anlässlich seines Konzertes mit den Wiener Philharmonikern unter Gustavo Dudamel beim Lucerne Festival feierlich verliehen. Seine Interpretation von Schumanns Cello Konzert wurde vom Publikum und Presse begeistert aufgenommen.

Höhepunkte der letzten Saisons waren Konzerte mit dem Tonhalle-Orchester Zürich unter Sir Neville Marriner, dem RSO Stuttgart unter Sir Roger Norrington, der Haydn Philharmonie Österreich Ungarn unter Adam Fischer, dem Züricher und Stuttgarter Kammerorchester unter Dennis Russel Davies, dem Musikkollegium Winterthur unter Mario Venzago, den Düsseldorfer Symphonikern unter Andrey Boreyko, dem Simon Bolivar Orchester, den Bamberger Symphonikern, der Kremerata Baltica und der Tapiola Sinfonietta, dem New Zealand-, Melbourne- und den Rundfunkorchestern Berlin und Helsinki.

Als einer der wenigen europäischen Künstler wurde er von der Lincoln Center Chamber Music Society New York auserwählt in deren Konzertreihen und Tournéen 2009–2012 mitzuwirken.

Nicolas Altstaedt wurde 1982 als Sohn deutsch-französischer Eltern geboren und gehört zu den letzten Schülern Boris Pergamenschikows in Berlin, wo er bei Eberhard Feltz weiterstudiert.

Er konzertiert u.a. mit Gidon Kremer, Yuri Bashmet, Alexander Lonquich, Jörg Widmann, Carolin Widmann, dem Quatuor Ebène, Daniel Hope, Leif Ove Andsnes, arbeitete mit den Komponisten Thomas Ades, Lera Auerbach, Sofia Gubaidulina, HK Gruber und Moritz Eggert zusammen und wird zu den bedeutendsten Konzertpodien Europas, der USA, Australiens und

F e r d i n a n d p o r s c h e s t r a s s e 8 - 5 0 2 0 S a l z b u r g , A u s t r i a
T e l : + 4 3 - (0) 6 6 2 - 8 4 0 5 0 5 F a x : + 4 3 - (0) 6 6 2 - 8 4 0 5 0 5 - 4
o f f i c e @ c a d e n z a - c o n c e r t . a t

CADENZA

CONCERT

A l j a B a t t h y á n y -V é g h

Asiens eingeladen (Konzerthaus und Philharmonien Berlin, Köln, Laeishalle Hamburg, Herkulessaal München, Châtelet Paris, Carnegie Hall New York, Suntory Hall Tokyo, Seoul Art Center und Sejong Center Seoul, KKL Luzern u.a.)

2006 spielte er die Schweizer Erstaufführung des Cellokonzertes von Georg Friedrich Haas mit dem Basler Sinfonieorchester.

Nicolas Altstaedt, der mehrfach mit internationalen Preisen ausgezeichnet wurde ("Landgraf-von-Hessen Preis" der Kronberg Academy 2004, Preis des Deutschen Musikwettbewerbs 2005, 1. Preis Domnick Cello-Wettbewerb 2005, 1. Preis Adam International Cello Competition in Neuseeland 2006, den Marguerite Duetschler Preis in Gstaad 2008, Borletti Buitoni Fellowship 2009), ist regelmäßig zu Gast bei Festivals wie Lockenhaus, Jerusalem, Kronberg, Rheingau, Kissinger Sommer, "les museiques" in Basel, sowie bei den Ludwigsburger Schlossfestspielen und dem Klavierfestival Ruhr und debütierte im Sommer 2008 sehr erfolgreich bei den Salzburger Festspielen, sowie im Januar 2010 bei der Mozartwoche Salzburg. Von beiden Festivals wurde er für 2011 und 2012 wieder eingeladen.

„Nicolas Altstaedt is already much more than promising“ urteilte das STRAD Magazin, welches die Debut CD bei GENUIN letzten Jahres mit „Selection of the Month 12/07“ auszeichnete. Seine Aufnahmen der Haydnkonzerte mit der Potsdamer Kammerakademie bei Genuin, sowie jene mit dem Cello-Konzert von Schumann, den Rokoko Variationen von Tschaikowsky und dem Cellokonzert von Gulda bei Claves, wurden von der Fachpresse weltweit mit begeisterten Kritiken bedacht. Ebenso seine CD mit Cellowerken von Gabriel Pierné, Vincent d'Indy und Nadia Boulanger, die im Frühjahr erschienen ist, sowie die im September präsentierte CD in welcher Kammermusik von Robert Schumann mit Werken von Wilhelm Killmayer kombiniert wird. NDR Klassik schreibt: **„Wie Altstaedt und Gallardo die Musik Killmayers interpretieren, hochvirtuose Passagen bewältigen...das reißt mit, fesselt, berührt.“**

Anfang September 2010 wurde Nicolas Altstaedt vom BBC Radio 3 New Generation Artists scheme für 2010-211 und 2011-2012 aufgenommen. In diesem Programm inbegriffen sind Konzerte und Aufnahmen mit allen 5 BBC Orchestern, sowie Auftritte in der Wigmore Hall, bei den BBC Proms und weiteren Britischen Festivals.

Nicolas Altstaedt spielt ein Violoncello von Nicolas Lupot (Paris 1821) der Deutschen Stiftung Musikleben.

2010-2011